



Partners Group Listed Infrastructure

Kerninfrastruktur mit stabilen Cashflows

Votum: Starker Kauf ↑

Eine Beschreibung der Risiken dieser Anlage finden Sie in der Wesentlichen Anlegerinformation (gesetzliche Pflichtinformation).

Votum: Starker Kauf ↑

Highlights

- Kerninfrastruktur ist weniger konjunktursensitiv und bietet Wachstumspotenzial
- Weitgehend inflationsgeschützte Erträge
- Allokation zu Schwellenländern gegenüber anderen Infrastrukturfonds

Investmentansatz

Ziel des Partners Group Listed Infrastructure ist es, unter Berücksichtigung des Anlagerisikos, einen angemessenen Wertzuwachs zu erzielen. Partners Group kann hierfür auf globales Bewertungs-Know-How und Analyseerfahrung (z.B. Regulierung und Konzessionen) zugreifen, dies nutzen und kombinieren.

Diversifikation ist entscheidend

Der Fonds investiert weltweit überwiegend in Aktien von Gesellschaften, die direkt oder indirekt Infrastrukturanlagen betreiben, herstellen oder darin investiert sind. Dazu zählen sowohl Transportinfrastruktur als auch Kommunikationsinfrastruktur, Energie- und Wasserversorgung, Bildungs- und Gesundheitswesen sowie öffentliche Verwaltung.

Fokus auf Kerninfrastruktur

Das Fondsmanagement konzentriert sich bei der Unternehmensauswahl auf börsennotierte Gesellschaften, deren Investitions- oder operative Schwerpunkte im Kerninfrastrukturbereich liegen.

Kerninfrastruktur umfasst unter anderem folgende Bereiche:

- Transport (z. B. Straßen, Flughäfen, Eisenbahnen)

Wertentwicklung 5 Jahre



Performance per 18.09.2020	Anlage ² in %	Anlage ² in EUR
Tag der Anlage ¹	-4,76	9.523,81
18.09.15 - 18.09.16	9,06	10.386,35
18.09.16 - 18.09.17	8,97	11.317,91
18.09.17 - 18.09.18	-3,75	10.893,65
18.09.18 - 18.09.19	20,95	13.175,98
18.09.19 - 18.09.20	-11,68	11.637,22

¹ Am Tag der Anlage wird ein Ertragsanteil, orientiert am Ausgabeaufschlag, von 5,00% berücksichtigt.

² Beispielrechnung für die Entwicklung einer Anlage von 10.000 Euro am 18.09.2015

Angaben zur bisherigen Wertentwicklung erlauben keine verlässliche Prognose für die Zukunft.

Quelle: FactSet

- Kommunikation (z. B. Satellitensysteme, Kabelnetze)
- Versorgung (z. B. Wasser-, Strom- und Gasnetze)
- Soziales (z. B. Krankenhäuser, Schulen)

Aktienselektion durch klar definierten Prozess

Die Titelselektion im Fonds erfolgt durch eine erste Vorselektion. Bei dieser werden diverse quantitative Finanzkennzahlen sowie die Unternehmensstrategie der einzelnen Unternehmen überprüft. Besonderen Wert legt das Management dabei auf die Bereiche Kerninfrastruktur, Marktkapitalisierung, Free Float (Streubesitz) und Volatilität.

Im weiteren Verlauf des Investmentprozesses werden die in Frage kommenden Unternehmen dann weiteren qualitativen sowie quantitativen Analysen (z. B. Wachstumsaussichten, Marktpositionierung, Analyse des regulatorischen und politischen Umfelds etc.) unterworfen.

Aktives Portfolio mit einem attraktiven Risiko-Renditeverhältnis

Am Ende des Investitionsprozesses entsteht so ein Infrastrukturportfolio, welches über ein attraktives Risiko-/Ertragsprofil verfügt und eine geringe Abhängigkeit zur konjunkturellen Situation aufweist. Das Anlageuniversum des Investment-Managers umfasst dabei ca. 280 Unternehmen, wobei sich aktuell ca. 40 Unternehmen im Portfolio befinden.

Unsere Einschätzung

Schlüsselfaktor mit Wachstumspotenzial

Infrastruktur ist ein Schlüsselfaktor jeder Volkswirtschaft. Wie sich in den letzten Jahren gezeigt hat, sind bestehende und neue Infrastrukturprojekte mehr und mehr auf privates Kapital zur Finanzierung angewiesen. Hauptgrund für die Privatisierung von öffentlicher Infrastruktur sind steigende Budgetdefizite in industrialisierten Ländern. Ein noch grösserer Nachholbedarf an moderner Infrastruktur besteht in Schwellenländern aufgrund des hohen Wirtschafts- und Bevölkerungswachstums.

Hohe Markteintrittsbarrieren sichern Monopolstellung

Unternehmen profitieren hierbei besonders von monopolähnlichen Rahmenbedingungen und hohen Markteintrittsbarrieren. Vergleicht man die Gewinnentwicklung von Infrastrukturunternehmen mit dem breiten Aktienmarkt, zeigt sich, dass das Gewinnwachstum dort auch in den Krisenjahren (z. B. in 2008/2009) positiv war. Denn in einer Rezession müssen Wasserversorger oder Stromnetzbetreiber Städte und Industrie weiterhin verlässlich versorgen.

Kerninfrastruktur als Hauptbestandteil

Der Partners Group Listed Infrastructure investiert in das attraktive Segment Kerninfrastruktur und damit eher in die konservativen Infrastrukturbetreiber. Gerade dieser Bereich ist bekannt für regelmässige Cashflows, eine moderate Korrelation zu anderen Anlageklassen und das aufgrund der heute starken Marktposition von Infrastrukturprojekten gute Risiko-Rendite-Profil.

Wertentwicklung über 3 und 5 Jahre

Mit einer Wertentwicklung nahe der Null-Linie über 3 und 5 Jahre entwickelte sich der Partners Group Listed Infrastructure dennoch besser als vergleichbare Fonds im Bereich "Infrastruktur". Die durch das Corona-Virus

Zahlen und Fakten

Stammdaten

Fondsgesellschaft	MultiConcept Fund Management S.A.
Fondstyp	Aktienfonds
Anlagesegment	Infrastruktur
Managementtyp	Aktiv
Währung	EUR
Ertragsverwendung	Thesaurierend
WKN / ISIN	A0KET4 / LU0263855479
Fondsauflage	23.10.2006
Orderannahmezeit	Erfassung bis 14.00h (t), Bewertungstag: t+1, Valuta: t+4
Produkt-Risikoklasse	E
Sparplan	ab 25 EUR
VL-fähig	Ja
Weitere Anteilsklassen	EUR ausschüttend A1W1P4 USD thesaurierend A1JLQ

Kennzahlen per 18.09.2020

Wertentwicklung 1/3/5 Jahre in % ³	-11,01% / +3,09% / +22,92%
Volatilität (3 Jahre) ³	16,94%

Kosten

Ertragsanteil, orientiert am Ausgabeaufschlag ¹	5,00%
Verwaltungsvergütung	1,95%
Performanceabhängige Vergütung	-
Laufende Kosten ²	2,17%
Laufende Vertriebsprovision ⁴	54% der Verwaltungsvergütung

¹ Wird von der Commerzbank AG einmalig beim Kauf vereinnahmt

² Kosten, die nach Angabe der Fondsgesellschaft vom Fondsvermögen im Laufe des Jahres abgezogen werden

³ Quelle: FactSet, Wertentwicklung in EUR

⁴ Fließt an die Commerzbank AG

bedingten starken Unruhen an den Aktienmärkten haben sich auch auf die Wertentwicklung des Partners Group Listed Infrastructure ausgewirkt. Seit Beginn des Jahres 2020 hat er mit einem Minus von 20,4% fast das gesamte positive Ergebnis aus dem Kalenderjahr 2019 (27,8%) wieder abgegeben (Stand 30.03.).

Die derzeitige Marktverwerfung aufgrund des Corona-Virus betraf vor allem den Transportsektor, während der Rückgang der Ölpreise die Pipelines betraf. Flughäfen und Pipelines haben zu fast 50% der negativen Performance im laufenden Jahr beigetragen. Die zwei Verkehrssubsektoren Mautstraßen und Eisenbahnen verzeichneten ebenfalls Verluste. Diese Sektoren hatten durch die rückläufigen Reisen gelitten. Der Bereich Transmission & Verteilung (Unternehmen, die im Besitz von Strom- und Gasnetzen sind) hat sich deutlich stabiler gehalten als der breite Aktienmarkt.

Gut aufgestellt

Rund 70% des Portfolios werden in weniger von Konjunkturzyklen abhängigen Sektoren wie Kommunikation (Funktürme, Satelliten), Versorger, soziale Infrastruktur (Krankenhäuser, Schulen) oder in Liquidität investiert, während die „sensibleren“ Sektoren (Flughäfen, Pipelines, Mautstraßen) ca. 25% ausmachen.

Der Partners Group Listed Infrastructure investiert in das attraktive Segment Kerninfrastruktur. Geringere Konjunktursensitivität und langfristiges Wachstumspotenzial kennzeichnen dieses Segment. Der Fonds liefert über einen 3- und 5-Jahreszeitraum (Stand 30.03.2020) eine bessere Wertentwicklung als vergleichbare Fonds im Bereich "Infrastruktur". Wir sind weiterhin von dem Fondsmanagement überzeugt und bestätigen unserer Votum mit "Starker Kauf".

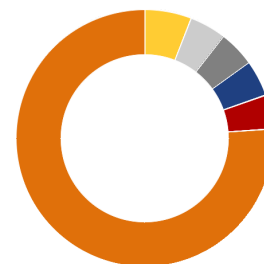
Kosteninformation

Kosteninformation

Die anfallenden Kosten beim Kauf (Ertragsanteil, orientiert am Ausgabeaufschlag bzw. Transaktionskosten) sowie die laufenden Fondskosten (z.B. Pauschalvergütung, performanceabhängige Vergütung, laufende Vertriebsprovisionen) entnehmen Sie diesem Dokument unter „Zahlen & Fakten“. Grundsätzlich wird der angegebene Ertragsanteil, orientiert am Ausgabeaufschlag erhoben. Er variiert jedoch in Abhängigkeit des gewählten Depotmodells. So fällt z.B. beim PremiumDepot und PremiumFondsDepot dieser Kostenbestandteil nicht an.

Eine auf die jeweilige Transaktion bezogene Aufstellung der Gesamtkosten („Kosteninformation vor Wertpapiergeschäft“) erhalten Sie rechtzeitig vor Auftragserteilung. Die „Kosteninformation vor Wertpapiergeschäft“ beinhaltet neben den beim Kauf und Verkauf anfallenden Kosten und den laufenden Fondskosten als Teil der Produktkosten, auch zusätzliche Kostenbestandteile wie z.B. ein eventuelles Depot- bzw. Pauschalentgelt und Produktkosten, sowie die Auswirkung der Gesamtkosten auf die Rendite der Anlage.

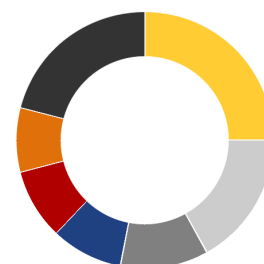
Struktur nach Top Holdings



Top-Holding	Anteil (%)
Vinci	5,88
American Water Works	4,63
Terna	4,60
Canadian Railway	4,51
Republic Services	4,27
sonstige	76,11

Stand: 31.07.2020

Struktur nach Branchen



Branche	Anteil (%)
Energiedienstleistung	25,00
diverse Branchen	17,00
Luftfahrt & Rüstung	11,00
Erdöl-, Erdgas Dienstle...	9,00
Transport Schiene	9,00
Wasser	8,00
sonstige	21,

Stand: 31.07.2020

Chancen & Risiken

Chancen

- Aktien bieten auf lange Sicht überdurchschnittliches Renditepotenzial verglichen mit anderen Anlageklassen
- Durch die Investition in einen Fonds wird das Risiko gegenüber einer Investition in Einzeltitel reduziert (Risikostreuung, Diversifikation)
- Der Fonds bietet die Chance, von der Entwicklung der globalen Aktienmärkte, insbesondere der Infrastruktur-Aktien, zu profitieren
- Aufgrund der Anlage in Fremdwährungen kann der Fondsanteilwert durch Wechselkursänderungen begünstigt werden

Risiken

- Die Volatilität (Wertschwankung) des Fondsanteilwerts kann stark erhöht sein
- Mit der Fokussierung auf Infrastruktur-Aktien ist gleichzeitig jedoch auch das Risiko verbunden, dass sich der Infrastrukturbereich und somit auch der Fonds schwächer entwickelt als andere Regionen bzw. der Gesamtmarkt
- Investmentfonds unterliegen Kursschwankungen sowie dem Risiko sinkender Anteilspreise, so dass diese bei einem Verkauf möglicherweise nicht mehr dem Wert des ursprünglich eingesetzten Kapitals entsprechen
- Aufgrund der Anlage in Fremdwährungen kann der Fondsanteilwert durch Wechselkursänderungen belastet werden
- Ein grundsätzliches Risiko bei Investmentfonds besteht in der vorübergehenden Aussetzung der Anteilsrücknahme aufgrund nicht ausreichender Liquidität bis hin zu einer geordneten Auflösung des Fonds

Impressum

Herausgeber: Commerzbank AG, Privat- und Unternehmenskunden Wertpapier Produkt
 Autor: Lydia Berleb, Fondanalyst
 Verantwortlich: Thorsten Plaswig
 Stand unserer Einschätzung: 03. April 2020

Wichtige Hinweise

Diese Information ist eine Marketingunterlage im Sinne des Wertpapierhandelsgesetzes, d.h. sie genügt nicht allen Anforderungen für Anlageempfehlungen und Anlagestrategieempfehlungen und für die Commerzbank AG oder ihre Mitarbeiter besteht kein gesetzliches Verbot, vor Veröffentlichung der Information in den darin genannten Wertpapierprodukten zu handeln.

Adressat

Die hier wiedergegebenen Informationen und Wertungen („Informationen“) sind primär für Kunden in Deutschland bestimmt. Diese Informationen dürfen nicht in andere Länder, insbesondere nicht in die USA, eingeführt oder dort verbreitet werden.

Kein Angebot; keine Beratung

Diese Information dient ausschließlich Informationszwecken und stellt weder eine individuelle Anlageempfehlung noch ein Angebot zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren oder sonstigen Finanzinstrumenten dar. Diese Ausarbeitung alleine ersetzt nicht eine individuelle anleger- und anlagegerechte Beratung.

Informationsquelle; Aktualisierungsbedingungen

Die in der Ausarbeitung enthaltenen Informationen wurden sorgfältig zusammengestellt. Wesentliche Informationsquellen für diese Ausarbeitung sind Informationen, welche die Commerzbank AG für zuverlässig erachtet. Eine Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit kann jedoch nicht übernommen werden. Einschätzungen und Bewertungen reflektieren die Meinung des Verfassers im Zeitpunkt der Erstellung der Ausarbeitung. Ob und in welchem zeitlichen Abstand eine Aktualisierung dieser Ausarbeitung erfolgt, ist vorab nicht festgelegt worden.

Prospekt

Den aktuellen veröffentlichten Emissions- oder Verkaufsprospekt erhalten Sie in jeder Commerzbank-Filiale.

Interessenkonflikt im Vertrieb

Die Commerzbank AG erhält für den Vertrieb des genannten Wertpapiers den Ausgabeaufschlag und / oder Vertriebs-/ Vertriebsfolgeprovisionen von der Fondsgesellschaft oder Emittentin bzw. erzielt als Emittentin oder Verkäuferin eigene Erträge.

Anteilsklassen

Ein Investmentfonds kann verschiedene Anteilsklassen umfassen. Unterscheidungsmerkmale sind insbesondere Währung, Ertragsverwendung, Mindestanlage, Anlegereigenschaften und Kosten. Für die Beratung eines Investmentfonds ist primär die für das Privatkundengeschäft bestimmte Anteilsklasse vorgesehen. Bitte beachten Sie: Bei Vorhandensein mehrerer Anteilsklassen beschränkt sich die Votierung der Commerzbank möglicherweise auf eine Anteilsklasse, die im konkreten Einzelfall für einen bestimmten Anleger nicht die Kostengünstigste darstellt.

Darstellung von Wertentwicklungen

Angaben zur bisherigen Wertentwicklung erlauben keine verlässliche Prognose für die Zukunft. Die Wertentwicklung kann durch Währungsschwankungen beeinflusst werden, wenn die Basiswährung des Wertpapiers / Index von EURO abweicht.

Votensystematik

Das Votum bezeichnet die zentrale, auf Markt- und Produktmerkmal begründete allgemeine Einschätzung der Commerzbank Anlageexperten zum jeweiligen Produkt. Das Votum stellt hingegen keine individuelle Anlageempfehlung dar. Weitere Informationen zu unserer Votensystematik finden Sie unter www.commerzbank.de/wphg.

Votenänderungen

Die Voten der Anlageexperten des Geschäftsfeldes Privat- und Unternehmenskunden der Commerzbank AG in den vergangenen 12 Monaten lauteten:

Partners Group Listed Infrastructure, WKN - A0KET4

Votum	Geändert am
Starker Kauf	14. Juli 2015

Aufsichtsbehörden

Die Commerzbank AG unterliegt der Aufsicht der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin), Graurheindorfer Straße 108, 53117 Bonn und Marie-Curie-Str. 24-28, 60439 Frankfurt sowie der Europäischen Zentralbank, Sonnemannstraße 20, 60314 Frankfurt am Main

©2020; Herausgeber: Commerzbank Aktiengesellschaft, Kaiserplatz, 60261 Frankfurt am Main

Diese Ausarbeitung oder Teile von ihr dürfen ohne Erlaubnis der Commerzbank weder reproduziert, noch weitergegeben werden.